

UDB Info 05/2014



Sonntag ist Kommunalwahl: Diesmal

unabhängig

Ohne lähmenden Parteiapparat, der Inden aus dem Blick verliert – aber mit Herbert Schlächter als „gutem Draht“ in den Kreis, der unabhängig die Interessen unserer Gemeinde vertreten kann.

demokratisch

Politik nicht einem elitären Kreis überlassen, dem die Besetzung von Ämtern wichtiger erscheint als konstruktive, ehrliche, sachorientierte Politik erfahrener Menschen mitten aus der Gemeinde.

bürger nah

Nicht nur mit offenem Ohr sondern wirklich aktiv für das, was die Indener bewegt oder besorgt: Steuern, Gewerbeansiedlungen, Busverkehr, Belange älterer Menschen, junger Familien und Kinder, Vereine, Hundehalter...

wählen!

Deshalb: Auf dem **gelben** und dem **rosa** Stimmzettel Ihr Kreuz in **Zelle 5:**
Für Ihre(n) Wahlkreiskandidaten/in der UDB Inden e.V. und für Herbert Schlächter auf der Liste der UWG für den Kreistag in Düren!

Stimmzettel Gemeinderat Inden				Stimmzettel Kreistag Düren			
1			☐	1			☐
2			☐	2			☐
3			☐	3			☐
4			☐	4			☐
5	Ihr(e) Wahlkreis-Kandidat(in) der UDB	Unabhängige Demokratische Bürger Inden e.V. Herbert Schlächter Heinz Bellen Hermann-Josef Schmitz	UDB 	5	Schlächter, Herbert	Unabhängige Wähler-gemeinschaft	UWG 
				6			☐
				7			☐

„Die politische Klasse in Deutschland ist nicht tapfer genug,

der UDB Inden offenbar beim Regieren gestört. Man gibt sich überparteilich, verkündet die „Wahrheit aus dem Rathaus“, kommt mit „gesicherten Fakten“ und einem „Faktencheck“ daher:

Es ändert nichts: Unbequeme Wahrheiten sind keine Märchen! Die Aussagen der UDB zu den weiteren von SPD und CDU vorgesehenen Steuererhöhungen stehen schwarz-auf-weiß im Haushaltssicherungskonzept der Gemeinde Inden. Hier wird deutlich, wie die große Koalition Bürgern und Gewerbetreibenden nach der Wahl noch kräftiger in die Tasche greifen will.

Statt endlich aktiv zu werden und Perspektiven für Inden zu entwickeln, sieht man Steuererhöhungen als „alternativlos“, droht mit dem „Sparkommissar“ und stempelt intelligente Lösungsansätze hilflos und überfordert als „Märchenstunde“ oder „Populismus“ ab.

Detaillierte Informationen und nebenstehenden Auszug in voller Größe mit Beispielrechnungen auf unserer Internetseite www.udb-inden.de

Busverkehr: Zugegeben – wir sind noch immer überrascht, wie die Anliegen der Bürger von den großen Volksparteien durch die Ablehnung des UDB-Antrages ignoriert und jetzt, kurz vor den Wahlen, auf ihren Schild gehoben wurden: Uns erreichten viele Anregungen und Beschwerden, denen wir mit unserem Antrag das gebotene Gehör in Politik und Verwaltung verschafft haben: Die Bürgerbeschwerden wurden von uns schriftlich zusammengefasst, mit Lösungsvorschlägen versehen und an die Verwaltung zur weiteren dringlichen Bearbeitung gesandt.



Unabhängige Demokratische Bürger Inden e.V.
eingetragen in das Vereinsregister unter VR 2330 beim Amtsgericht Düren
1. Vorsitzender: Heinz Bellen (v. i. S. d. P.), Am Lugberg 7, 52459 Inden

UDB-Inden e.V. im Internet:
www.udb-inden.de
info@udb-inden.de

Erhöhung von Steuerhebesätzen und Hundesteuersätzen (Produkt:

Erhöhung des Hebesatzes bei der Grundsteuer A

Der Rat hat am 21.06.2011 beschlossen, den Hebesatz von 250 auf 280
Maßnahme ist umgesetzt und führt ab 2011 zu Mehrerträgen von 5.600 €.
Am 12.06.2013 wurde eine weitere Erhöhung auf 330 % beschlossen. Hier
Mehrerträge i.H.v. rd. 10.000 € generiert worden.

Weitere Steuererhöhungen sind wie folgt vorgesehen:

2016 = 390 %, geplante Mehrerträge: rd. 12.500 €;
2019 = 420 %, geplante Mehrerträge: rd. 6.500 €;
2022 = 440 %, geplante Mehrerträge: rd. 4.600 €.

Erhöhung des Hebesatzes bei der Grundsteuer B

Der Rat hat am 21.06.2011 beschlossen, den Hebesatz von 391 auf 420 %
Maßnahme ist umgesetzt und führt ab 2011 zu Mehrerträgen von 82.000 €.
Am 12.06.2013 wurde eine weitere Erhöhung auf 460 % beschlossen. Hierd
Mehrerträge i.H.v. rd. 105.000 € generiert worden.

Weitere Steuererhöhungen sind wie folgt vorgesehen:

2016 = 520 %, geplante Mehrerträge: rd. 168.000 €;
2019 = 570 %, geplante Mehrerträge: rd. 149.000 €;
2022 = 590 %, geplante Mehrerträge: rd. 67.000 €.

Erhöhung des Hebesatzes bei der Gewerbesteuer

Der Rat hat am 21.06.2011 beschlossen, den Hebesatz von 413 auf 440 %
Maßnahme ist umgesetzt und führt ab 2011 zu Mehrerträgen von 138.000 €.
Am 12.06.2013 wurde eine weitere Erhöhung auf 490 % beschlossen. Hierd
Mehrerträge i.H.v. rd. 153.000 € generiert worden.

Weitere Steuererhöhungen sind wie folgt vorgesehen:

2016 = 530 %, geplante Mehrerträge: rd. 143.000 €;
2019 = 570 %, geplante Mehrerträge: rd. 201.000 €;
2022 = 590 %, geplante Mehrerträge: rd. 570.000 €.

Erhöhung der Hundesteuersätze sowie Änderung des Katalogs der

Hunderassen
Der Rat hat am 14.07.2011 beschlossen, die Steuerbeträge anzuheben. S

Quelle: Gemeinde Inden, Haushaltssatzung 2013/2014 mit Haushaltsplan
2013/2014 und Haushaltssicherungskonzept 2013-2022, Seite V52

Gemeinsam!
Für Alle. Für Inden.

unabhängig denken
demokratisch handeln
bürgernah entscheiden

